

z tv Zürcher
Turnverband



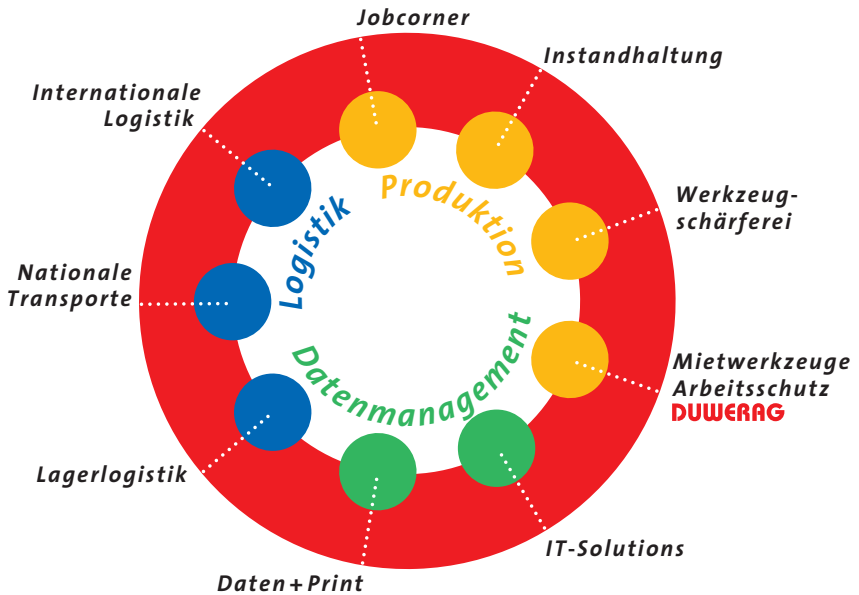
TURNINFO 7/2016

VERBANDSMAGAZIN

Hauptsponsorin



Auch wir nehmen es sportlich!



.....service
OPTIMO

... für Produktion, Logistik
und Datenmanagement



Optimo Service AG
Im Link 11
Postfach
CH-8404 Winterthur

Tel. +41 52 262 70 70
Fax +41 52 262 70 71
info@optimo-service.com
www.optimo-service.com

Optimo Service AG
Hardstrasse 301
Postfach
CH-8021 Zürich
Tel.+41 44 278 21 65

... auch in Zürich!

Positiver Finanzabschluss 2015



Und schon wieder ist es Sommer! Im Sommer turnt es sich am schönsten... an Turnfesten an der freien Luft, auf einer Wiese statt in der Halle oder vielleicht in Badeshorts statt den Trainingskleidern.

Bevor wir in die verdienten Sommerferien abreisen, findet ihr in dieser Ausgabe des Turninfos die Jahresrechnung 2015 des Zürcher Turnverbandes inklusive Kommentar. Der Zentralvorstand des ZTV ist erfreut, wiederum einen positiven Finanzabschluss vorzulegen und ist für die Zukunft des Verbands sehr zuversichtlich gestimmt.

Wie viele von euch anlässlich der Delegiertenversammlung (DV) im November 2015 vernehmen konnten, ist im Zürcher Turnverband einiges im Aufbruch. Unser Verband hat sich mit dem neuen CI/CD nicht nur ein ganz neues grafisches Gewand verpasst, sondern arbeitet auch an ehrgeizigen Projekten wie dem neuen Turnsportzentrum, das auf dem Dürrbach-Gelände in Wangen-Brüttsellen/Dübendorf geplant ist. Wir sind konkret mit einem Sportverband in Partnerschafts-Verhandlungen und erwarten, im September weitere Informationen kommunizieren zu können.

Jetzt lehnen wir uns aber erst einmal zurück und geniessen die warmen Tage. Ich wünsche allen einen perfekten Start in die Sommerferien und viel Schwung und Elan für den Trainings-Neustart im August.

Urs Krebs
Abteilungsleiter Finanzen

Bewegung - nur besser

Inhaltsverzeichnis

Impressum / Verbandsadresse	5	Region Winterthur und Umgebung	34
Zürcher Turnverband	6	Spitzensport	36
Breitensport	12	Sponsoren & Partner	44
Region Albis, Zürichsee und Oberland	18	Gratulationen / Todesfälle	45
Kursangebote	23–26	Agenda	46
Region Glatt-, Limmattal und Stadt Zürich	31		

www.sportanlagen-wallisellen.ch

Infobox 044 / 8304 542

water world wallisellen



sportanlagen ag wallisellen

Redaktionsleitung

Markus Vifian, Höhenweg 8, 8132 Egg, Tel. 078 704 04 58
E-Mail: redaktion-turninfo@ztv.ch

Redaktion Zürcher Turnverband / Breitensport

Markus Vifian, Höhenweg 8, 8132 Egg, Tel. 044 984 19 41
E-Mail: redaktion-breitensport@ztv.ch

Redaktion Spitzensport

Yvonne Bont, Industriestrasse 25, 8604 Volketswil, Tel. 044 947 11 65
E-Mail: redaktion-spitzensport@ztv.ch

Redaktion AZO

Andrea Spörri, Wannwies 29, 8124 Maur, Tel. 079 569 81 72
E-Mail: redaktion-azo@ztv.ch

Redaktion GLZ

Markus Vifian, Höhenweg 8, 8132 Egg, Tel. 078 704 04 58
E-Mail: redaktion-glz@ztv.ch

Redaktion WTU

Nicole Mettler-Pfister
E-Mail: redaktion-wtu@ztv.ch

Redaktion Spiele

Markus Vifian, Höhenweg 8, 8132 Egg, Tel. 078 704 04 58
E-Mail: redaktion-spiele@ztv.ch

Korrektorat

Anina Joss, 8330 Pfäffikon ZH

Druck

Optimo Service AG, Daten+Print, 8401 Winterthur

Bild Frontseite: Anina Joss

Bild Kursangebot: ZVG

Verbandsadresse

Abo-Bestellung / Adressänderungen:

Zürcher Turnverband ZTV, Industriestrasse 25, 8604 Volketswil

Tel. 044 947 11 66, Fax 044 947 11 69, E-Mail: gs@ztv.ch, Internet: www.ztv.ch

Erscheint 12-mal jährlich • Auflage: 3100 Exemplare • Abonnementspreis: Fr. 30.– inkl. MwSt.

Redaktionsschluss und Versand nächsten Ausgaben

Ausgabe	Redaktionsschluss	Versand ca.
8/2016	1. Juli 2016	28. Juli 2016
9/2016	29. Juli 2016	25. August 2016

Erfolgsrechnung und Budget 2015

in CHF

	Erfolgsrechnung 2015		Budget 2015		ER zu Budget
BETRIEBLICHER ERFOLG	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Differenz
Mitgliederbeiträge		1'923'138		1'923'000	138
Mitgliederbeiträge STV	1'345'932		1'344'200		-1'732
Beiträge öffentlicher Bereich	7'030	80'697	6'400	72'000	8'067
Beiträge Verbände		1'196		1'170	26
Werbeerträge, Sponsoren		93'456		120'000	-26'544
Erträge Gönner		14'567		11'120	3'447
Total	1'352'962	2'113'054	1'350'600	2'127'290	
Ergebnis betrieblicher Erfolg		760'092		776'690	-16'598
BREITENSPIELSPORT	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Differenz
Wettkämpfe und Veranstaltungen	185'232	435'812	214'396	347'005	117'971
Training	38'023		20'320		-17'703
Ausbildung - Kurse / Lager	124'806	98'863	160'700	129'280	5'477
Beiträge öffentlicher Bereich		52'895		59'740	-6'845
Spartenmanagement, Diverses, Umlage Personalkosten	378'375	26'323	377'260	23'720	1'488
Total	726'436	613'893	772'676	559'745	
Ergebnis Breitensport		-112'543		-212'931	100'388
SPITZENSPIELSPORT	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Differenz
Wettkämpfe	42'670	7'663	78'530	40'300	3'223
Training	1'195'027		1'167'858		-27'169
RLZ Jahresbeiträge		358'585		368'000	-9'415
Sockelbeitrag Spitzensport		27'880		28'000	-120
Beiträge öffentlicher Bereich		374'773		357'100	17'673
Beiträge STV		293'310		286'000	7'310
Beiträge Sponsoren, Gönner		33'762		34'850	-1'088
Diverses		88'986		56'130	32'856
Spartenmanagement, Diverses, Umlage Personalkosten	210'309	1'000	204'963	0	-4'346
Kurse und Lager	30'762	24'760	72'410	64'800	1'608
Total	1'478'768	1'210'719	1'523'761	1'235'180	
Ergebnis Spitzensport		-268'049		-288'581	20'532
ADMINISTRATION	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Differenz
Personalaufwand	1'470'864		1'452'996		-17'868
Umlage Personalaufwand auf Sparten	-1'470'864		-1'450'496		20'368
Reise-, Repräsentations- und Werbeaufwand	145'873		146'970		1'097
Sachaufwand, Abschreibungen	161'675		145'198		-16'477
Total	307'548		294'668		-12'880
ERGEBNIS BETRIEBLICHE TÄTIGKEIT		71'952		-19'490	91'442
Betriebl. Erfolg, Breitensport, Spitzensport, Administration					
NICHT BETRIEBLICHE TÄTIGKEIT	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Differenz
Finanz Aufwand	1'303		1'290		-13
Finanz Ertrag		392		200	192
Betriebsfremder Aufwand	4'174		0		-4'174
Betriebsfremder Ertrag		6'909		1'000	5'909
Rückstellungen	30'000		0		-30'000
Auflösung von Rückstellungen		0		15'000	-15'000
Total	35'477	7'301	1'290	16'200	
ERGEBNIS NICHT BETRIEBLICHE TÄTIGKEIT		-28'176		14'910	-43'086
JAHRESERGEBNIS		43'776		-4'580	48'356
	3'901'191	3'944'967	3'942'995	3'938'415	

Bilanz per 31. Dezember 2015

in CHF

	Saldo per 31.12.2015	in %	Saldo per 31.12.2014	Veränderung 2015 zu 2014
AKTIVEN				
Umlaufvermögen	1'288'189.49	93.8	1'187'418.60	100'770.89
Flüssige Mittel, Kasse	3'890.11	0.3	3'560.56	329.55
Post	326'175.46	23.7	203'603.50	122'571.96
Banken	772'459.02	56.2	778'568.59	-6'109.57
Forderungen	36'067.15	2.6	44'868.35	-8'801.20
Vorräte	5'348.20	0.4	5'348.20	0.00
Aktive Rechnungsabgrenzung	144'249.55	10.5	151'469.40	-7'219.85
Anlagevermögen	85'775.29	6.2	102'583.63	-16'808.34
Mobile Sachanlagen	73'250.29	5.3	85'667.53	-12'417.24
Finanzanlagen	0.00	0.0	0.00	0.00
Zweckgebundenes Vermögen	12'525.00	0.9	16'916.10	-4'391.10
TOTAL AKTIVEN	1'373'964.78	100.0	1'290'002.23	83'962.55
PASSIVEN				
Fremdkapital kurzfristig	238'753.72	17.4	228'567.47	10'186.25
Kreditoren	47'817.82	3.5	40'969.87	6'847.95
Passive Rechnungsabgrenzung	190'935.90	13.9	187'597.60	3'338.30
Fremdkapital langfristig	95'000.00	6.9	65'000.00	30'000.00
Rückstellungen	75'000.00	5.5	45'000.00	30'000.00
Zweckgebundenes Vermögen Fonds Müller Andrist	20'000.00	1.5	20'000.00	0.00
Eigenkapital	1'040'211.06	75.7	996'434.76	43'776.30
Verbandskapital	996'434.76	72.5	975'804.13	20'630.63
Jahresergebnis	43'776.30	3.2	20'630.63	23'145.67
TOTAL PASSIVEN	1'373'964.78	100.0	1'290'002.23	83'962.55

wisli gartenpflege –

mit uns schneiden Sie garantiert gut ab!

Wir pflegen und hegen Gärten –
für Private, Firmen, Verwaltungen
und für die öffentliche Hand.

wisli
gartenpflege

Wislistrasse 12, 8180 Bülach, Tel. 043 411 45 85, wisli.ch
Öffnungszeiten Mo – Fr 8.00 – 12.00 / 13.00 – 17.00 Uhr



Schon bald ist wieder Velosaison!

Ist ihr Fahrrad bereit oder benötigt es einen
professionellen Service?

Kleiner Service 60.– / Grosser Service 120.–

Melden Sie sich für einen Termin. Bis bald!

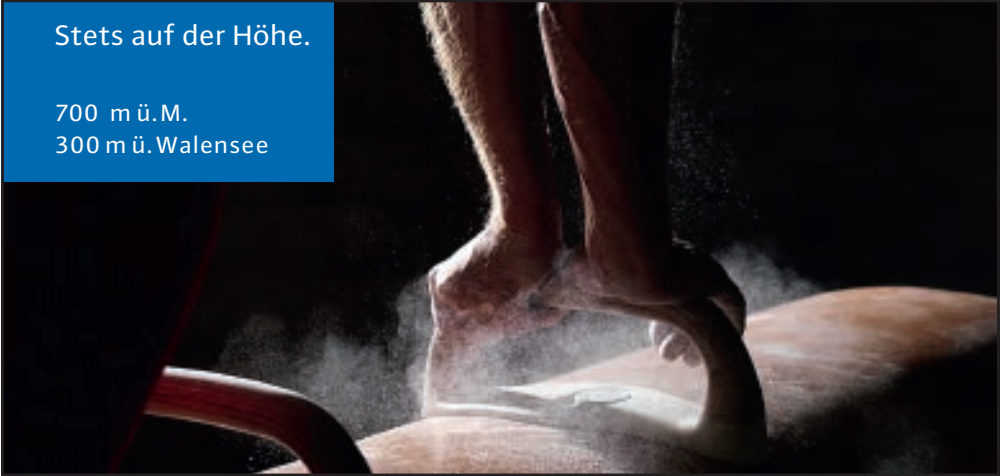
velo
wisli velowerkstatt

wisli.ch

stiftungwisli

Stets auf der Höhe.

700 m ü. M.
300 m ü. Walensee



Uns freut es,
wenn Turner Staub
aufwirbeln.

Sportzentrum Kerenzerberg
CH-8757 Filzbach
Fon +41 (0)55 614 17 17
sportzentrum@szk.ch · www.szk.ch



Finanzen

Kommentar zur Jahresrechnung 2015

Dank einem Jahresgewinn von Franken 43'776 schliesst die Erfolgsrechnung 2015 des Zürcher Turnverbandes deutlich besser ab als budgetiert (Franken -4'580). Mit dieser markanten Ergebnisverbesserung von Franken 48'356 setzt der Verband den positiven Finanztrend des Vorjahres fort.

Im betrieblichen Erfolg haben sich die Mitgliederbeiträge genau nach Budget entwickelt. Die Beiträge im öffentlichen Bereich waren etwas zu konservativ budgetiert und deren Ertrag wurde mit Franken 8'067 übertroffen. Der im Budget 2015 unter Beiträge Verbände verbuchte Aufwand von Franken 6'400 (ZKS Beiträge) ist neu den Beiträgen öffentlicher Bereich zugeordnet. Die Werbeerträge und Einnahmen von Sponsoren erreichten nicht ganz die angestrebten Ziele, dies mehrheitlich aufgrund von nicht-realisierten Potentialen von Mitgliederaktionen. Im End-Ergebnis des betrieblichen Erfolges ergibt sich so gegenüber Budget ein Defizit von Franken 16'598.

Ganz wesentlich zum positiven Finanzabschluss beigetragen hat im Jahr 2015 die Sparte Breitensport. Der Nettosaldo der Wettkämpfe und Veranstaltungen (inklusive Anlässe und Meisterschaften) lag um Franken 117971 über Budget, ein äusserst erfreuliches Resultat. Ganz speziell zu erwähnen ist dabei der Erfolg des Regionalturnfests Weiningen, die hohen Teilnehmerzahlen der Jugendsporttage sowie der Kantonalen Gerätemeisterschaften. In der End-Abrechnung resultiert für die Sparte Breitensport ein Defizit von Franken 112'543 und somit eine Defizitminderung um Franken 100'388.

Auch die Sparte Spitzensport lieferte für das Jahr 2015 ein erfreuliches Ergebnis ab. Negativ zu Buche schlug der um Franken 27'169 erhöhte Aufwand im Bereich Training, der durch höhere Mieten (RLZ Rütli) und nicht budgetierte Aushilfs-Trainer entstand. Leider waren auch mehr Rücktritte von Athleten zu verkraften als budgetiert, was den Ertrag der RLZ Jahresbeiträge um Franken 9'415 reduzierte. Diese Effekte konnten aber dank erhöhten Beiträgen des öffentlichen Bereichs (ZKS, J+S) sowie dank Zusatzeinnahmen im Bereich Diverses (Sponsorenlauf: Franken 28'000) sehr deut-

lich kompensiert werden. Auch für die Sparte Spitzensport ergibt sich mit einem Defizit von Franken 268'049 eine klare Ergebnisverbesserung (Franken 20'532).

Der Personalaufwand des Zürcher Turnverbandes hat sich im Jahr 2015 um Franken 17'868 oder 1.2% erhöht, was auf nicht budgetierte, erfolgsbasierte Bonus-Zahlungen und daraus resultierende Sozialabgaben zurückzuführen ist. Alle Personalkosten wurden in der Erfolgsrechnung 2015 vollumfänglich auf die Sparten Breiten- und Spitzensport umgelegt. Im Sachaufwand ergaben sich zusätzliche Aufwendungen von Franken 16'477, welche vor allem für die Umsetzung der neuen externen Rechnungsprüfung und für die externe Begleitung des Projekts «Turnsportzentrum» eingesetzt wurden. Der Bereich Administration schliesst somit mit einem Mehraufwand von Franken 12'880 gegenüber Budget ab.

Im Ergebnis der nichtbetrieblichen Tätigkeit sind es die Rückstellungen, welche den Jahresgewinn 2015 um insgesamt Franken 45'000 reduzierten. Eine budgetierte Auflösung von Rückstellungen über Franken 15'000 im Bereich Spitzensport wurde nicht realisiert sowie eine neue Rückstellung in der Höhe von Franken 30'000 neu gebildet.

Per 31. Dezember 2015 weist die Bilanz des Zürcher Turnverbandes Liquide Mittel (Flüssige Mittel, Kasse, Post, Banken) von Franken 1'102'524.59 aus. Gegenüber dem Vorjahr (Franken 985'732.65) hat sich somit für die Liquidien Mittel ein Zufluss von Franken 116'791.94 ergeben. Das Eigenkapital per 31. Dezember 2015 beträgt Franken 996'434.76, nach Verrechnung des Jahresgewinnes Franken 1'040'211.06.

Der Zentralvorstand des Zürcher Turnverbandes ist erfreut über den erneut positiven Finanzabschluss und setzt auch im Jahr 2016 alles daran, die uns zur Verfügung stehenden Mittel ganz im Sinne der Förderung unseres schönen Turnsports einzusetzen.

Volketswil, 29. März 2016
Urs Krebs, Abteilungsleiter Finanzen



ZÜRCHER KANTONALTURNFEST

Tösstal

15. bis 25. Juni 2017

www.ktf2017.ch - facebook.com/ktf2017

TÖSS-TASTISCH

Die Spitzenturnshow am KTF Tösstal 2017

17. Juni 2017

- *Mit Sutter und Pfändler*
- *Und Spitzenathleten aus der Schweiz, Deutschland und Österreich*

SCHLAGERNACHT

Top Schlagerstars am KTF Tösstal 2017

15. Juni 2017

- *Marc Pircher*
- *Geri der Klostertaler*
- *Monique*
- *Francine Jordi*
- *Nik P. & Band*

Patronat



Hauptsponsoren



Zürcher
Kantonalbank

Zürcher Kantonaltturnfest im Tösstal Anmeldungen bald möglich



Es geht nicht einmal mehr ein Jahr bis zum Startschuss für das KTF 2017 im Tösstal. Die Spannung steigt. Demnächst beginnt die Anmeldefrist. Die Details dazu sind auf www.ktf2017.ch zu finden.

Die Teilnehmer erwartet in Rikon ein sehr kompaktes Festgelände. Die Sportanlagen, die Festmeile und Zeltplätze befinden sich alle in unmittelbarer Nachbarschaft zueinander. Das Gelände ist zudem vom Bahnhof aus innert Minuten erreichbar. Damit das möglich ist, wird über die Töss eine Holzbrücke gebaut. Ihr Name: Spagat.

Ein Highlight des Fests ist die Show «Töss-tastisch», die Spitzensport, Musik und Comedy verbindet. Es werden Athleten und Topvereine aus der Schweiz, aber auch aus dem nahen Ausland auftreten. Schon vor dem eigentlichen Turnfest, am 15. Juni, steigt die Schlagnacht mit Marc Pircher, Francine Jordi und weiteren Stars. Der Vorverkauf für «Töss-tastisch» und die Schlagnacht beginnt in Kürze.

Inzwischen konnten Verträge mit wichtigen Partnern unterzeichnet werden, insbesondere mit den Hauptsponsoren ZKB und Coop. Eine Kooperation gibt es ausserdem mit dem Zürcher Verkehrsverbund (ZVV). Dank dieser ist die Anreise für die Turnerinnen und Turner mit Festkarte gratis.

Der «Turnibus» ist unterwegs

Weitere Informationen gibt es auf www.facebook.com/ktf2017. Dort können auch die Reisen des KTF-Maskottchen «Turnibus» verfolgt werden. Dieser alte VW-Bus ist ganz auf KTF «gestylt» und wirbt im Tösstal und an Turnfesten in der ganzen Schweiz für das Fest.

Reto Wäckerli, Medienchef



Der Turnibus auf dem Festgelände in Rikon: Das Maskottchen wirbt in der ganzen Schweiz für das KTF im Tösstal.

Schlussvorführung und Fahnen Rap

Letzte Möglichkeit!

Die Anmeldung für die Schlussvorführung «fit und zwäg» und den Fahnen Rap läuft am **Donnerstag, 30. Juni 2016 ab.**

Helft mit, die Marke von 300 Teilnehmenden zu erreichen und das Turnfest 2017 mit einer fröhlichen, farbenfrohen und fulminanten Einlage zu beenden.

Edith Thommen

21./22. Mai 2016

Kantonaler Jugendsporttag in Bülach

Rund 1600 Mädchen und Buben im Alter von 6 bis 16 Jahren absolvierten am Samstag, 21. und Sonntag, 22. Mai in Bülach den Kantonalen Jugendsporttag. Für die Organisation konnte der Turnverein Bülach auf das fast identische OK wie bei der Durchführung im Jahr 2014 zählen.

Die über 40 startenden Jugend- und Mädchenriegen aus dem Zürcher Unterland und Umgebung massen sich jeweils am Morgen in einem Einzelwettkampf, der sich unter anderem aus den Sparten Geräteturnen, Leichtathletik, und Nationalturnen zusammensetzte.



Am Nachmittag traten die Riegen dann in verschiedene Altersgruppen aufgeteilt in den Spielen Jäger-, Linien-, und Korbball gegeneinander an. Abschliessen des Highlight waren die Pendelstafetten, wo sich die verschiedenen Riegen, wiederum in verschiedenen Alterskategorien, auf 10 Bahnen gegeneinander im Schnellauf massen.

Auf den Anlagen der Kantonsschule Zürcher Unterland in Bülach herrschte an beiden Tagen zwischen 8 Uhr und 18 Uhr reges Treiben. Die Kinder genossen nach den regenreichen Tagen das schöne Wetter sichtlich und die Leiterinnen und Leiter brauchten starke Nerven, um ihre Schützlinge beisammen und unter Kontrolle zu halten. Einzig über Mittag kehrte kurz etwas Ruhe ein, als die Riegen ihre Verpflegung fassten und sich in einer Ecke der Anlagen zum essen niederliessen. In dieser Zeit lief auch die Festwirtschaft auf Hochtouren, in der sich der Turnverein Bülach, unterstützt von der

Männer- und Frauenriege, um die angereisten Eltern, Grosseltern und sonstigen Zuschauer kümmerte.

Die Wettkämpfe liefen an beiden Tagen reibungslos ab und der Zeitplan konnte gut eingehalten werden. So war es denn jeweils vor 17 Uhr soweit: Hunderte von Kindern und Zuschauern versammelten sich auf der Spielwiese vor dem Podium und bejubelten ihre siegreichen Kameradinnen und Kameraden an der grossen Rangverkündigung.

Bereits am Sonntag, kurz vor dem Mittag, konnte OK-Präsident Beni Kern am Ehrengäste-Apéro den anwesenden Gästen aus Sport, Politik und Wirtschaft ein positives Zwischenfazit geben. Daran änderte sich auch bis zum Abschluss des Anlasses nichts mehr. Der Turnverein Bülach blickt zurück auf einen tollen Anlass und dankt allen Riegen und den Zuschauern für den Besuch und die tolle Stimmung.

Text: Christian Müller
Bilder: Jakob Gehring



Vorschau Kantonaler Jugendsporttag vom 20. / 21. Mai 2017

GESUCHT: Vereine für die Organisation des Jugendsporttages

Der Jugendsporttag 2016 gehört bereits der Vergangenheit an und schon sind die Vorbereitungen für den JUSPO 2017 angelaufen.

Damit wir den jeweils über 7000 antretenden Mädchen und Knaben eine Plattform geben können, sind wir auf fünf Vereine resp. Organisationskomitees angewiesen. Bis jetzt hat sich für 2017 aber erst ein Verein zur Durchführung des JUSPO bereit erklärt, sprich, es fehlen uns noch vier weitere Organisatoren.

Der Kantonale Jugendsporttag blickt auf eine lange Tradition zurück. Was zuerst als getrennter Jugend- und Mädchenriegentag begonnen hat, ist seit ein paar Jahren ein gemischter Grossanlass.

Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 16 Jahren können sich in einem 4-Kampf in den Sparten Gerä-



turnen, Leichtathletik, Nationalturnen und Fitness messen. Ausserdem werden Gymnastik zu Zweit, Gruppenvorfürungen im Aerobic, Geräteturnen und in der Gymnastik angeboten. Am Nachmittag stehen mit Jägerball, Linienball und Korbball die Spiele im Vordergrund. Als Abschluss wird gerannt, um in der Pendelstafette eine möglichst gute Zeit herauszuholen.

Der bei den Jungturnern sehr beliebte polysportive Wettkampf findet jeweils im Mai statt. So sind nach Möglichkeit über den ganzen Kanton Zürich verteilt, gleichzeitig ca. 1500 Jugendliche pro Wettkampfort am Start.

Es ist uns ein Anliegen, den grössten jährlich stattfindenden Turnanlass für die Jugend im Kanton Zürich auch weiterhin anbieten zu können. Deshalb: Sollte euer Verein Interesse an einer Durchführung haben, dann meldet euch bitte beim JUSPO-Verantwortlichen (juspo@ztv.ch).

Text: Florian Egli

Bilder: Ernst Brand, JUSPO Birmensdorf 2016





...ab ins Oberengadin

Wandern, Biken, Kiten und vieles mehr. Erkundige Dich jetzt nach unseren Specials. Gemütliche 2½-Zimmer Wohnungen stehen bereit!

www.etzlimo.ch Telefon 044 720 06 50

Signer - Reisen

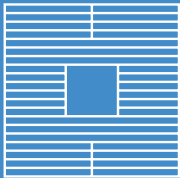
... begleitet Sie ins südliche Afrika



Geführte Kleingruppen-Reisen mit 4x4 Geländefahrzeugen durch Namibia und Botswana

Signer-Reisen, Doris u. Peter Signer, Im Steinacher 24, 8303 Bassersdorf
 Tel: 043 536 45 95 / www.signer-reisen.ch / info@signer-reisen.ch
 Turner berücksichtigen Turner

Wir planen für Turner.



HFR
 ARCHITEKTEN AG

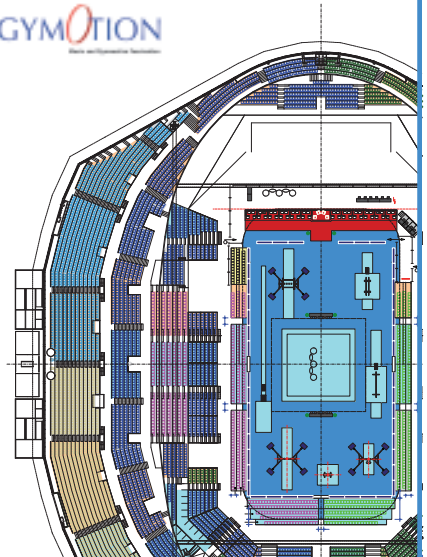
Schaffhauserstrasse 24 · 8442 Hettlingen
 Tel 052 305 11 55 · Fax 052 052 305 11 50
hfr@hfr.ch · www.hfr.ch

Werner Fritschi · dipl. Architekt ETH SIA
 Beat Herter · dipl. Architekt HTL STV
 Stefan Knöpfli · dipl. Architekt FH

Beratung Planung Konzepte Realisierung
 Neubauten Umbauten Sanierungen



GYMOTION
turner information system



Samstag, 7. Mai 2016

KFZ-Ehrenmitgliedertreff

Zum diesjährigen Treff haben sich 25 Personen angemeldet. Zwischenzeitlich sind es zwar nur noch 22, aber darüber später!

Besammlng ist in Rapperswil am Bahnhof beim Gleis 2. Die Mitorganisatorin Yvonne ist sich bewusst, dass es jetzt um 10.30 Uhr für alle schon eine Weile her ist seit dem Frühstück und dass es auch noch eine Weile dauern wird bis zum Mittagessen. Also sorgt sie für einen Apéro. Die selbstgebackenen Brötchen samt Inhalt sind exzellent, auch die Biberli, nur das Getränk hat ein bisschen wenig Alkohol.

Aber unglaublich: Das Geschnatter und Gelächter ist trotzdem weit herum hörbar.

Die Fahrt geht zum Kanton Zürich hinaus, doch wenn der heute beginnende Giro d'Italia in Holland starten kann, können auch die Zürcherinnen fremd gehen. In Benken muss man aussteigen. **Müsste man!**

Die drei Sitzengebliebenen treffen aber eine halbe Stunde später auch noch beim Bäckereimuseum ein, jedenfalls noch vor der Führung. Sie verpassen nur den Zwischen-Kaffee und einiges an faulen Sprüchen. Dafür sind sie schwarz durch Üsserschwyz gefahren.

Das Museum ist wirklich sehenswert. Da sind Hundert-Tausende von alten Bäckerei-Utensilien zusammengetragen und piccobello ausgestellt worden. Nichts da von verstaubt! Vom kleinsten Teigrädlein und Guetzi-modell bis zu grossen Knetmaschinen und alten Backöfen ist alles vorhanden. Sogar noch ein Auto aus dem vorletzten Jahrhundert! Ob dieses der damalige Ausläufer benutzt hat? **Wohl kaum!**

Und das beste Museumsobjekt ist der «alte» Bäcker, der uns auf grmögige Art vieles erklärt und näherbringt. Auch einiges aus der Witzschublade (der oberen) gibt er zum besten. Ich erinnere nur an den Coca Cola-CEO, der beim Papst abblitzt mit seinem Anliegen, weil der Bäckerverband mehr bezahlt hat für die Werbung mit dem täglichen Brot im Vater unser.

Das anschliessende Mittagessen, gleich im Museumsraum, ist sehr gut und so reichlich, dass einige von uns Alten nachher fast platzen. Bitte nächstes Mal Anmeldungen für kleine Portionen aufnehmen! **Danke!**



Am späteren Nachmittag geht dann die Fahrt wieder zurück dem Obersee entlang nach Rapperswil. Das ganze Rudel löst sich abrupt auf und spurtet nach allen Seiten zu den bereits wartenden diversen S-Bahnen

Wir danken den heutigen Organisatorinnen Yvonne und Vreni, die mit viel Umsicht und Humor an alles gedacht haben, vom Apéro bis zum Bhaltis, von der abwechslungsreichen Fahrt bis zum Wetter. Einfach alles super!

Wir freuen uns schon auf die vielen Bilder im Büchlein von Doris und auf den nächstjährigen Treff am Samstag, 13. Mai 2017. Gleich notieren!

Regula Weber

Kerenzerberg

Natur- und Erlebnisberg Hoch über dem Walensee

Alpengaudi
Wild Wild West
Wettschiessen
Flossbauen
Schlafen im Stroh
Trottiplausch
Hochseilgarten
Wanderungen
Selber Käsen



Sportbahnen Kerenzerberg GmbH

Ihr Natur & Erlebnisberg hoch über dem Walensee

www.kerenzerbergbahn.ch :: info@kerenzerbergbahn.ch :: 043 888 53 02

Männerturntag 2016 in Bäretswil

214 Sprünge in 60 Sekunden

Der Männerturntag ist ein wichtiges Ereignis in der Region. Ihre Fitness zeigten die Männer in sieben Disziplinen.

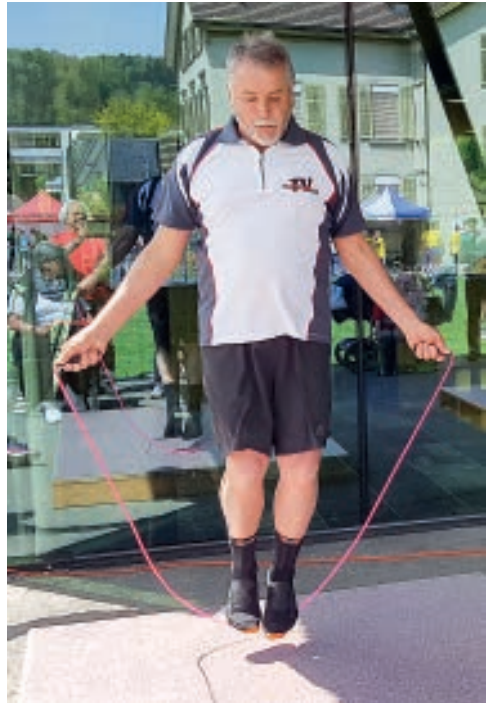
Die Männerriege Gossau/ZH konnte neu in die Stärkeklasse 1 aufsteigen und erreichte ein Glanzresultat. Vater Amacher hatte seine beiden Söhne motiviert mitzumachen und diese motivierten auch andere Gossauer. So kam die Gruppe auf die geforderten 18 Wettkämpfer für die Stärkeklasse 1. Frau Amacher erzählte, dass sie bereits vor dem Wettkampf für eine gesunde sportliche Ernährung gesorgt hatte, und sie unterstützt die Gossauer am Turntag moralisch.



Hochmotivierte Männerriege Gossau

Viele der 36 Vereine mit insgesamt 317 Teilnehmenden sind schon das 19. Mal dabei, also von Anfang an. Neue Rekorde stellten beim Medizinballstossen Andy Jehle (Hittnau) und beim Ballprellen Marcel Strickler (Samstagern) auf. Beim Seilspringen stellte Roger Strickler (Samstagern) ebenfalls einen neuen Rekord auf. Er schaffte 214 Sprünge in 60 Sekunden!

Nach der Rangverkündigung zeigten die Bäretswiler Country Line Dance, die Geräteriege und der Turnverein aktive Damen im vollbesetzten Saal in der Mehrzweckhalle Darbietungen, die alle begeisterten. Auch in der Festwirtschaft herrschte Hochbetrieb.



Roger Strickler (Samstagern)

Der Turntag wird auch von vielen Bäretswilern, Interessierten aus der Umgebung und auch überkantonale besucht. Neu war auch die Männerriege von Buchberg-Rüdlingen SH dabei. Der Männerturntag ist jedes Jahr ein grosser Event, bei dem auch Kameradschaft und Freundschaften gepflegt werden.

Kurt Osswald, Männerriege Bäretswil

Vorschau

Jugendspiel- & Stafettentag 2016

Datum Sonntag, 4. September 2016
Organisator Turnverein Ottenbach

Zeit von 7.30 Uhr bis ca. 17 Uhr
Ort Sportplatz Moos in Affoltern am Albis

Startgeld 15 Franken (inkl. Kreuzchen) pro Kind

Spiele

Korbball (5 Feldspieler)
Kategorie T: Mädchen Jahrgänge 2000 - 2002
Kategorie U: Knaben Jahrgänge 2000 - 2002

Linienball (6 Feldspieler)
Kategorie V: Mädchen Jahrgänge 2003 - 2005
Kategorie W: Knaben Jahrgänge 2003- 2005

Jägerball (8 Feldspieler)
Kategorie X: Mädchen Jahrgänge 2006 und jünger
Kategorie Y: Knaben Jahrgänge 2006 und jünger

Pendelstafette
(2x60m) 8 Läufer/Läuferinnen Jahrgang 99 und jünger

Schnällschieße Säuliämtler
Kat. A–E Jahrgänge 2000-2004
80m (Final 100m)

Kat. F–J Jahrgänge 2005 -2009 und jünger
60m (Final 80m)

Es werden am Morgen Vorläufe ausgetragen bis 8 Finalisten feststehen.

Anmeldung

Fristgerecht per E-Mail bis spätestens Freitag 10. Juli 2016 an:
Simone Zurbuchen, Ressort Jugend, si.zurbuchen@bluewin.ch (Email wird bestätigt)

Das Anmeldeformular kann im Internet unter www.ztv.ch > Anlässe > Region AZO heruntergeladen werden.

Der Veranstalter und das Ressort Jugend AZO freuen sich auf eine grosse Beteiligung.



Vorschau

Circuit Stafette Jugend 2016

Datum Samstag, 10. September 2016
(Durchführung bei jeder Witterung)

Zeit 13:00 Uhr Leiterrapport beim Start
(bitte sofort melden zwecks Mutationen)

13:45 Uhr Wettkampfbeginn
Ca. 16:15 Uhr Rangverkündigung

Ort Primar- Oberstufenschulhaus
Hasenacker I II, 8708 Männedorf

Startgeld
80 Franken pro Mannschaft (wird in Rechnung gestellt).
Bei einer Abmeldung nach der Anmeldefrist wird das Startgeld trotzdem in Rechnung gestellt.

Anmeldung
Fristgerecht schriftlich oder per E-Mail bis Freitag, 2. September 2016 an:
Stefanie Kauer
Limberg 46, 8127 Forch
E-Mail: st.kauer@ggaweb.ch

Ein Lageplan ist bei der Ausschreibung auf der ZTV-Webseite zu finden www.ztv.ch > Anlässe > Region AZO.



PATTY'S

Gymdress-Vermietung

An jedem Anlass wie Turnerabend, Cup, Turnfest usw. ein anderes Gymnastikdress tragen?

Kein Problem!

Die günstige Lösung:

Mieten statt kaufen!

Termin nach Vereinbarung



Patricia Bissola

Rebweg 14

8181 Höri

Privat 043 422 97 09

Mobile 079 223 74 40

E-mail patriciabissola@hispeed.ch

www.pattys-gymdress-vermietung.ch



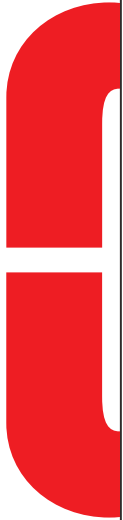
beratung
 analyse
 design
 printmedien
 programmierung
 suchmaschinenoptimierung
 cms schulungen
 hosting
 wartung und support

agimus web gmbh

vreni angst

www.agimus-web.ch

kontakt@agimus-web.ch



ANDEREGG

Immobilien-Treuhand AG

Immobilien in guten Händen – seit 1984

«Darauf bauen wir: Erfahrung, Kompetenz, Leidenschaft. Ihr Gewinn: Ein erfolgreicher Verkauf Ihrer Immobilie zum besten Preis.»

Heinz Bächlin,
 stv. Geschäftsführer

Ihre Experten für Immobilien: Verkauf, Erstvermietung, Verwaltung, Schätzung, Baubegleitung, Begründung von Stockwerkeigentum, Erbrecht.

www.anderegg-immobilien.ch • info@anderegg-immobilien.ch • 052 245 15 45
 Anderegg Immobilien-Treuhand AG • Römertorstrasse 1 • 8404 Winterthur
 Wir sind ein Familienunternehmen – Inhaber: Heinz Anderegg, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder

RMS Region Albis, Zürichsee und Oberland 2017 in Schönenberg

Einmal mehr übernimmt der Turnverein Schönenberg mit seinen Untersektionen einen Anlass des Zürcher Turnverbandes der Region «Albis, Zürichsee und Oberland» (AZO), der über 30 Turnvereine und über 10 Riegen angegliedert sind. Nochmals gut 25 Vereine des ZTV und Riegen der angrenzenden Regionen Zug, Schwyz und St.Gallen, werden ebenfalls eingeladen. Dieser Anlass unter dem Namen «Regional Meisterschaft» (RMS) wird im Mai 2017 durchgeführt. Wir alle freuen uns sehr, denn die Vorbereitungen sind jetzt schon im Gange.

Unter der Leitung von Michael Müller als OK Präsident sind alle Ressorts mit erfahrenen Leuten besetzt.

Schönenberg bietet seit dem Bau unserer neuen Turnhalle und Sportplatz eine ideale Infrastruktur für die Durchführung dieser Wettkämpfe. Es werden ca. 200 bis 300 Einzelturnerinnen und Einzelturner erwartet und ca. 40 Vereine, welche im Geräteturnen, in den Fachtests und in der Gymnastik ihr Können unter Beweis stellen. Eine Turnerschar mit ca. 1200 Turnenden wäre realistisch.

Der erste grosse Dank geht an unsere Gemeinde, welche sich bereit erklärt hat, uns mit der Infrastruktur zu unterstützen.

Damit wir dieses Vorhaben durchführen können, sind wir auch auf die Unterstützung der Dorfbevölkerung und der Gastvereine angewiesen. Für dieses Fest mit all dem Drum und Dran werden auch die Geschäfte in unserer Gemeinde berücksichtigt. Als Hauptsponsor ist die Zürcher Kantonalbank bestimmt. Wir werden auch mit einer weiteren Sponsorenanfrage und Sammelaktion in den nächsten Monaten die Unternehmer aus der Region AZO und auch Privatpersonen aus unserer Gemeinde anschreiben.

Das Organisationskomitee freut sich jetzt schon auf eine tolle Meisterschaft mit vielen Turnerinnen und Turnern aus der ganzen Region. Weitere Informationen werden folgen, die Webseite ist in Bearbeitung:

www.rms2017.tvschoenberg.ch

Theo Uster, Werbung und Sponsoring



Turnfahrt ins Tessin

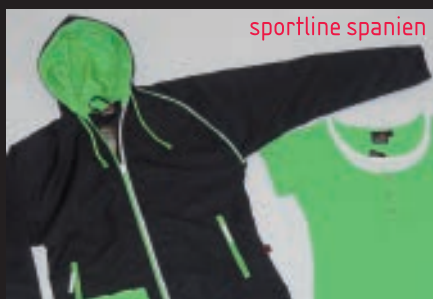
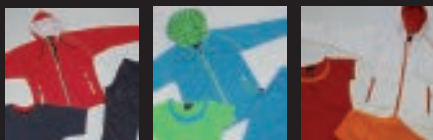
...Wanderung, Tessiner-Apéro, Abkühlung im Pool, Abendessen im Grotto, Übernachtung im Tipi – so könnte eure Turnfahrt aussehen.

www.camping-tresiana.ch Telefon 091 608 33 42

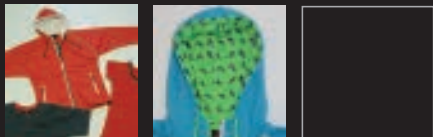
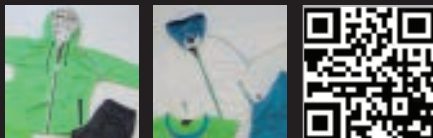
individual teamwear system



- > bis zu 17 farben erhältlich
- > alle modelle sind in damen-, herren- und kinderschnitten lieferbar
- > hochwertige und funktionelle materialien
- > nachliefergarantie von min. 5 jahren
- > hauseigene druckerei und stickerei



sportline spanien




special

special-a gmbh,
flawilerstrasse 30, 9500 wil, 052 346 16 16
special-a.ch, gymnastik-shop.ch

Kalk?

**Kein Problem,
mit dem richtigen
System!**



www.zier.ch
Tel. 052 304 00 00
8422 Pfungen



Festzelt 10x24 Meter

Der Turnverein Watt vermietet
sein Festzelt zu günstigem Preis

Kleinste Grösse 3x10 Meter
Erweiterbar um jeweils 3 Meter

Optionen:
Beleuchtung, Küchenanbau,
Festbänke, 2 Holzkohlengrill,
kleine Bar, Waschtrog.

Preise und weitere Infos siehe unter:
www.tvwatt.ch (Mietartikel)



ztv Zürcher
Turnverband



KURSANGEBOTE 7/2016



Kursangebote

Anmeldungen und die detaillierten Ausschreibungen unter www.ztv.ch Ausbildung > Agenda Kurse

Zielgruppe	Thema	Datum	Ort/Zeit	Kurs-Nr.	Anmeldeschluss
Spezialkurse					
Alle	Kantonaler Fitnessstag	03.09.2016	Winterthur 09.00 - 16.00	16200.01	15.08.2016
Fähnriche	Instruktionskurs Fahren Rap KTF 2017	30.10.2016	Fehraltorf 09.00 - 13.00	16200.05	30.06.2016
Aktive 35+ / 55+	Tageskurs Schlussvorführung KTF 2017	06.11.2016	Richterswil 09.00 - 15.00	16200.07	15.09.2016
Breitensport					
Jugend					
ELKI/MuKi	Fortbildung ELKI/MuKi	11.09.2016	Fehraltorf 09.00 - 17.00	16235.42	04.09.2016
Aktive / 35+ / 55+					
Alle	Sport am Abend	16.09.2016	Zürich 20.00 - 21.30	16240.04	29.08.2016
Alle	Fit mit Vroni	26.11.2016	Illnau 09.00 - 13.00	16240.05	05.11.2016
FMS 55+	Technischer Leiterkurs Senioren / 55+	19.11.2016	Andelfingen 09.45 - 16.30	16240.03	06.11.2016
esa 35+ / 55+	Modul Fortbildung esa Leiter 35+ / 55+	24.09.2016	Fehraltorf 09.00 - 17.00	16205.01	15.07.2016
Technische Leiterkurse					
Jugend AZO	Technischer Leiterkurs Jugend Region AZO	12.11.2016	Uetikon am See 09.00 - 15.00		
Jugend GLZ	Technischer Leiterkurs Jugend Region GLZ	05.11.2016	Rümlang		
Jugend WTU	Technischer Leiterkurs Jugend Region WTU	05.11.2016	Winterthur		
Aktive GLZ	Technischer Leiterkurs Aktive 2 Region GLZ	24.09.2016	Regensdorf 08.00 - 13.00		09.09.2016
Richterkurse					
Geräteturnen					
Brevet EGT/VGT	Wertungsrichter-Grundkurs Einzelgeräteturnen EGT / Vereinsgeräteturnen VGT	18.09.2016 23.10.2016 07.11.2016	Fehraltorf Winterthur Volketswil		31.07.2016
Brevet 1 EGT	Ausbildungskurs Brevet 1 Einzelgeräteturnen EGT	07.11.2016 26.11.2016 11.12.2016	Volketswil Egg Egg		31.07.2016
Volleyball					
Volleyball	Einsteigerkurs Volleyball-Schiedsrichter	ab 26.08.2016	Winterthur 20.40 - 22.00	16245.01	22.08.2016
Volleyball	Fortbildungskurs Volleyball-Schiedsrichter STV	Kurs A 10.09.2016 Kurs B 11.09.2016	Winterthur 08.00 - 17.00	16245.03	30.06.2016

Kursangebote

Anmeldungen und die detaillierten Ausschreibungen unter www.ztv.ch Ausbildung > Agenda Kurse

Zielgruppe	Thema	Datum	Ort/Zeit	Kurs-Nr.	Anmeldeschluss
J+S					
J+S Kindersport					
Getu	Modul Fortbildung Hauptsportart				
Kutu	J+S Leiter Kindersport	08.10.2016	Winterthur 08.30 - 17.00	16202.04	08.08.2016
Trampolin	Getu-/Kutu-/Trampolinriegen				
Spitzensport					
Kunstturnen Frauen					
Kutu F	Vereinsleiter-Info Kutu F	30.06.2016	Volketswil 20.00 - 22.00		sofort
Kutu F	Workshop 1 Kutu F	28.09.2016	Rüti 09.15 - 13.15		
Kutu F	Workshop 2 Kutu F	04.09.2016	Rümlang 14.00 - 17.00		28.08.2016
Kunstturnen Männer					
Kutu M	Workshop 2/16 für Kunstturn- und	10.09.2016	RLZ Rümlang 14.30 - 17.30		31.08.2016
Getu	Geräteriegenreiter				
Kutu M	Vereinsleiterkurs Kutu M	02.10.2016	RLZ Rümlang 09.00 - 12.00		
Rhythmische Gymnastik					
RG	Workshop RG	02.07.2016	RLZ Uster 09.00 - 12.00		15.06.2016
RG	Vereinsleiterlehrgang RG	27.08.2016	RLZ Uster 09.00 - 12.00		13.08.2016
Kurse Partnerorganisationen					
Schweizerischer Turnverband, STV					
Vereinsmanagement STV			Diverse		www.stv-fsg.ch
Richter			Diverse		www.stv-fsg.ch
Kursplan			Diverse		www.stv-fsg.ch
Zürcher Kantonalverband für Sport, ZKS					
Module Administrativausbildung			Dübendorf		www.zks-zuerich.ch
Zertifikatslehrgänge			Dübendorf		www.zks-zuerich.ch

Allgemeine Informationen

ZTV Kurse

Anmeldungen

Sofern nicht anders angegeben, erfolgen die Anmeldungen online über www.ztv.ch Ausbildung >Agenda Kurse und sind verbindlich.

Abmeldungen

Kursabmeldungen sind bis spätestens 14 Tage vor Kursbeginn in schriftlicher Form der Geschäftsstelle mitzuteilen. Bei unentschuldigtem Fernbleiben oder kurzfristigem Absagen werden die ganzen Kurskosten in Rechnung gestellt.

Ausgenommen von dieser Regel sind Absenzen aus gesundheitlichen Gründen bei Vorliegen eines ärztlichen Zeugnisses, oder bei Todesfall in der Familie.

Kurskosten

Die Kurskosten können den jeweiligen Ausschreibungen entnommen werden. Alle aktiv turnenden STV-Mitglieder (ETAT Kat. 1-9 und 12-13) profitieren vom Mitgliedertarif. Alle übrigen Kursteilnehmer bezahlen den Nichtmitgliedertarif bzw. die doppelten Kursgebühren.

Rechnungsstellung durch die Geschäftsstelle

Nach Anmeldeschluss wird die Kursgebühr per Rechnung direkt an die Teilnehmer versandt. Die Rechnung gilt als Anmeldebestätigung und ist für Tages- und Abendkurse innert 10 Tagen, für mehrtägige Kurse innert 30 Tagen zu bezahlen. Nach Ablauf der Zahlungsfrist wird eine Mahngebühr erhoben.

Teilnehmerzahl

Die Kursleitung behält sich das Recht vor, Kurse mit ungenügender Teilnehmerzahl abzusagen. Die einbezahlten Kurskosten werden den Teilnehmern vollumfänglich zurückerstattet. Weitergehende Forderungen sind ausgeschlossen.

Versicherung

Die als turnende STV-Mitglieder deklarierten Teilnehmer sind gemäss Reglement bei der Sportversicherungskasse (SVK) des STV gegen Haftpflicht, Brillenschäden und Unfallzusatz versichert.

Bildveröffentlichungen

Die Teilnehmer sind damit einverstanden, dass allfällig gemachte Bilder für die Öffentlichkeitsarbeit des ZTV genutzt werden dürfen.

J+S Kurse

Anmeldungen sind nur durch den Vereinscoach unter: www.jugendundsport.ch möglich. Es gelten die Kursbedingungen des Baspo und der durchführenden Organisation.

Erwerbsausfallentschädigung (EO-Karte)

Auf Grund der bundesrechtlichen Regelung bezahlt der Bund keine Erwerbsausfallentschädigung bei den Kursen, die von den nationalen Sportverbänden organisiert werden. Das Anrecht auf Erwerbsausfallentschädigung haben nur Teilnehmer von Kursen, die vom BASPO oder einem kantonalen Sportamt durchgeführt werden.

Administrativausbildung ZKS

Anmeldungen sind unter www.zks-zuerich.ch möglich. Die Rechnungsstellung erfolgt durch die Geschäftsstelle des ZKS.

Es gelten die Kurs- und Zahlungsbedingungen des ZKS.

Vereinsmanagement STV

Anmeldungen sind unter: www.stv-fsg.ch möglich. Die Rechnungsstellung erfolgt durch die Geschäftsstelle des STV.

Es gelten die Kurs- und Zahlungsbedingungen des STV.

MEHR AUSSENWERBUNG MEHR BESUCHER MEHR FLYERLINE

Scannen Sie den
QR-Code und besuchen
Sie unseren Online-Shop!



RABATT-CODE*:
ZtV2014



printed in
switzerland

Wirkungsvolle Aussenwerbung für Ihren Turnevent gibt es bei der Flyerline. Mit unseren Blachen, Allwetterleichtplakaten® und Plakaten in unterschiedlichen Formaten und Materialien bieten wir Ihnen die perfekte Werbefläche für Ihre Aussenkommunikation.

Jetzt bestellen und von 10% Mitgliederrabatt auf alle Produkte im Online-Shop profitieren.
Ihr Rabatt-Code: [ZtV2014](#)

flyerline.ch
Mehr als eine Online-Druckerei

Eidgenössische Turnveteranen (ETVV), Gruppe Albis

Von Obmann Ernst Jud zu Präsident Kurt Dubach

Im RössliSaal zu Mettmenstetten haben am Freitag, 13. Mai 2016, 86 Veteranen die 53. Jahresversammlung besucht. Sehr erfreulich war die Aufnahme von neun Neumitgliedern, somit im Bestand die Rekordzahl 113. Die Satzungen (1984) wurden durch Statuten ersetzt. Nach neunjähriger Amtszeit hat Ernst Jud das Kommando an Kurt Dubach (auch Hedingen) übergeben. Obfelden ist der Tagungsort 2017.

Freitag, der 13. – für die Albis-Veteranen ein gutes Omen! Im Etat figurieren neu 100 plus 13 jung geliebene Turner. Und Mettmenstetten, erstmals 1116 urkundlich mit «Metemunstat» (alemannisch) erwähnt, feiert das 900-Jahr-Jubiläum mit Festivitäten verteilt auf das ganze Jahr. In seinen Begrüßungsworten hat Gemeinderat Beat Bär (Ressort Finanzen und Liegenschaften), ein Männerriegler und kantonaler Turnveteran, auf einige Rosinen dieses Grossanlasses hingewiesen. Er hiess die Turnerschar freundlich willkommen, mit Applaus wurde auch die Geste der Gemeindebehörde verdankt (ein «grosser Batzen» an die Kosten des Nachtessens).

Grossaufmarsch, Aufstockung der Mitgliederzahl

Nach der kulinarischen Verköstigung amtierte Ernst Jud zum letzten Mal als Obmann. Er begrüßte, sehr erfreut über den zahlreichen Besuch, in seiner Turner-Heimat die Albis-Veteranen. Er schwelgte dabei in Erinnerungen an den «Rössli»-Saal; auf, vor und hinter der Bühne.

Spezielle Willkommensgrüsse galten Gemeinderat Beat Bär, Ehren Obmann Armin Bertschinger (Affoltern), GPK-Mitglied ETVV Hans Jud (Oberrieden) sowie dem ältesten anwesenden Kameraden Werner Schneiter, Jg. 1925 (Obfelden). Für die örtliche Organisation durfte Walter Rimensberger (Kant. Veteranengruppe) die verdienten Dankesworte entgegennehmen. Werni Meier (Mettmenstetten), für das Protokoll zuständig, und Kassenwart Albert Staub (Bonstetten) erhielten für ihre Arbeit gute Noten. Einhellige Zustimmung wurde erteilt. Bei Einnahmen von 11701 Franken und Ausgaben von 11256 Franken resultierte ein Überschuss von 445 Franken. Das Vermögen wird mit 10808 Franken ausgewiesen. Der Jahresbeitrag bleibt bei 30 Franken.

Auch das Budget 2016 mit einem kleinen Plus passierte problemlos. Landauf und landab werden rückläufige Mitgliederzahlen beklagt. Für die Gruppe Albis, im gesamtschweizerischen Vergleich bestandesmässig nicht zu den grossen gehörend, ist es umso erfreulicher, im Etat neun weitere Veteranen vermerken zu können. Nach Bekanntgabe ihrer grossen Verdienste wurden mit Applaus aufgenommen: Hansueli Benz, Martin Steiner (Birmensdorf); Franz Voser, Ueli Wolfer, Rolf Wüthrich (Mettmenstetten); Erwin Flury, Daniel Launer, Werner Schlatter, Rolf Stucker (Obfelden). Leider musste auch nochmals Abschied genommen werden von Hansruedi Huber (Knonau), einem sehr verdienten Kameraden im ehemaligen Turnverband am Albis. Nebst dem ältesten Teilnehmer werden auch die speziellen Geburtstage (ab 70) durch die Übergabe einer mit Rebensaft gefüllten Flasche mit persönlicher Etikette zelebriert. Es sind dies: 85. Walter Althaus (Affoltern); Walter Colombo (Hedingen); Werner Müller (Obfelden); Fritz Schneebeili (Ottenbach); 80. Walter Bär (Wettswil); Ernst Jud (Hedingen); Sepp Engelberger (Knonau); Hansueli Wydler (Obfelden); Hansruedi Gut (Ottenbach); 75. Hans Illi (Wettswil); Ueli Baur, Bruno Rosenberger (Mettmenstetten); Ernst Gallmann (Uerzlikon); Rolf Bär, Ruedi Feuz (Obfelden); Jack Haushee (Ottenbach); 70. Werni Meier (Mettmenstetten); Walter Widmer (Hedingen).

Die Satzungen haben ausgedient

Die Gründung der Gruppe Albis geht auf das Jahr 1963 zurück, im Vergleich eine noch «junge» Gruppe. Erst 1968 wurde eine Obmannschaft bestellt, ab 1972 bis 1989 führte der legendäre Turi Zollinger (Affoltern) das Zepter. An der Jahresversammlung vom 18. Mai 1984 (vorher hat es nur mündliche Absprachen gegeben) wurden die bis am 13. Mai 2016 gültigen Satzungen genehmigt. Im Zweck hat sich seither nichts geändert, doch war es an der Zeit, für die ganze Organisation Statuten zu formulieren. Hans Jud hat diese ausgearbeitet und sie wurden in der bereinigten Fassung einstimmig ab sofort in Kraft gesetzt. Sie entsprechen den gesetzlichen Bestimmungen (Vereinsrecht) und basieren auf den heute üblichen in der Praxis angewendeten Usanzen und Regelungen.

Vor allem sind sie auch angepasst an die Dokumen-

te der Eidgenössischen Turnveteranen-Vereinigung (ETVV). U.a. kann die Gruppe Albis nun auch Turnerrinnen aufnehmen (analoge Bedingungen, ab dem 50. Altersjahr mit besonderen Verdiensten).

Kurt Dubach ist bereit

2007 hat Ernst Jud die Leitung übernommen, nun ist er im 80. Altersjahr zurückgetreten. Umsichtig und erfolgreich ist er der Gruppe Albis vorgestanden und hat zusammen mit seinen Kameraden in der Obmannschaft wertvolle Arbeit zugunsten der Turnveteranen geleistet. Werni Meier hat in einer kurzen Laudatio die Verdienste von Ernst Jud in der Turnsache festgehalten und überreichte ihm als Dank und Anerkennung mit Applaus eine originelle Flasche mit Inhalt von vielen «Tröpfli» des Spiritus. Der nominierte Nachfolger Kurt Dubach, Jg. 1951, hat aus der Versammlung ohne Wenn und Aber die Zustimmung erhalten, er ist der erste Präsident (so die Statuten) der Gruppe Albis ETVV. Kurt, ein echter Hedinger-Turner mit eindrücklichem Palmares, hat die Wahl angenommen und wird im Grundsatz die bisherigen Bestrebungen bzw. den Kurs beibehalten. Glanzvoll bestätigt wurden Werni Meier, Vizepräsident/Aktuar und Albert Staub, Kassier, ebenso Geni Gomringer (Obfelden), 1. Revisor und die beiden Fähnriche Hanspeter Violetti (Affoltern) und Ruedi Feuz (Obfelden). Willi Bernhard (Bonstetten) war seit 2005 als Fähnrich im Einsatz, sein Nachfolger ist Fredi Gut (Birmensdorf). Schliesslich mussten statuentgemäss noch zwei zusätzliche Controller gewählt



Kurt Dubach (links) übernimmt von Ernst Jud die Stabsführung

werden, es sind dies Erich Rüfenacht (Mettmenstetten) als 2. Revisor und Hans Baer (Rifferswil) als Ersatz.

Termine, Informationen, News

Folgende Anlässe stehen bevor: 2016; 27. August Delegiertenversammlung in Olten; 15./16. Oktober; Tagung in Brugg-Windisch; 2017; 22. April «Ostblock»-Konferenz in Filzbach (Sportzentrum); 12. Mai Generalversammlung in Obfelden; 25./26. August Delegiertenversammlung auf der Schwägalp; 28./29. Oktober Tagung in Montreux; 2018: Tagung in Basel.

Hans Jud informierte über Aktuelles in der ETVV. Die am 1. Januar 2015 neu in Kraft gesetzten Strukturen haben sich bewährt. Gesund sind die Finanzen, die Mitgliederzahlen nehmen leider ab trotz erhöhter Frauenquote (zurzeit Totalbestand 5166 in 31 Gruppen, davon 450 weiblich). Derzeit befasst sich eine Arbeitsgruppe mit Vorschlägen zur Optimierung der Kosten und Organisation für die Tagungen. Infolge Amtszeitbeschränkung sind 2017 Rücktritte im Zentralvorstand zwingend. Auch für den Präsidenten Urs Tanner (SG) muss ein Nachfolger bestimmt werden.

Im weiteren kam Hans Jud, seit vielen Jahren selbst als «Schreiberling» tätig, auf die prekäre Situation im Pressewesen für die Turnveteranen im Kanton Zürich zu sprechen. Diese haben es verdient, dass über sie und ihre Anlässe in den Regionalzeitungen und im ZTV Turninfo berichtet wird. Das funktioniert aber nur, wenn Berichterstatteer zur Verfügung stehen. Es sind nur noch ganz wenige, zu wenig. Die Kant. Obmannschaft und die Präsidenten der fünf Zürcher Gruppen ETVV wurden kürzlich schriftlich dazu aufgerufen, diesbezüglich Anstrengungen zu unternehmen, damit die jetzige unerfreuliche Situation verbessert werden kann. Für die Region «Albis» bleibt zu hoffen, dass das vom abtretenden Chefredaktor Werner Schneiter («Anzeiger») den Turnveteranen stets entgegengebrachte Wohlwollen auch von seinem Nachfolger Thomas Stöckli übernommen wird.

Nach dem obligaten Turnerlied verweilten die Veteranen in geselliger Runde in der Überzeugung, einer in sportlicher, gesellschaftlicher und sozialer Hinsicht wertvollen Institution anzugehören.

Hans Jud



DÄLLENBACH

KOMMUNIKATIONS- UND VERANSTALTUNGSTECHNIK

www.daellenbach.com

Veranstaltungstechnik nach Mass

Die multimediale Umsetzung mit Hilfe professioneller Audio-, Video-, und Lichttechnik ist unsere Kernkompetenz. Wir kreieren emotionale Erlebniswelten, damit Sie bei Ihren Gästen in Erinnerung bleiben. Ob für kleine oder grosse Anlässe und Budgets, bei uns erhalten Sie die für Sie zugeschnittene Unterstützung.



Ü3: HDTV-Übertragungswagen

mit 4 Kameras, Bild- und Tonmischer mit digitalen Effekten, Schriftgenerator, Intercom, diverse Aufzeichnungs- und Wiedergabegeräte



Damit der Strom immer da ist, wo er gebraucht wird.

Vermietung von:

- Generator 270 KVA (Insel- / Netzparallelbetrieb)
- Starkstromverteiler (bis 630 Amp.)
- diverse Stromverteiler
- Leistungskabel bis 95mm²

Ihr professioneller Partner für:

- Beschallungs- und Beleuchtungsanlagen
- Showeffekte
- Videoproduktionen in HD
- Event-Services und Technik
- Funknetze (temporär / stationär)
- Liveaufnahmen und Produktion von CD
- Energie und Notstrom

Installation und Bedienung durch Fachleute mit langjähriger Erfahrung
Verlangen Sie eine Offerte mit Referenzliste

alter Postweg 1 8475 Ossingen Telefon 052 317 18 70 Telefax 052 317 42 54 info@daellenbach.com

Hallenwinterwettkampf in Dietlikon

Grosse Bühne für die Jungturner

Rund 500 Kinder und Jugendliche aus dem GLZ Verbandsgebiet massen sich am Hallenwinterwettkampf in Dietlikon. Zu sehen waren viele begeisterte Gesichter, aber auch tolle Leistungen der jungen Sportler.

Rund 500 Kinder aus dem halben Kanton Zürich absolvierten im Rahmen des Jugend Hallenwinterwettkampfs in der Sporthalle Hüenerweid in Dietlikon einen attraktiven Vielseitigkeitswettkampf mit den Disziplinen Pendelsprint, Kastenweitsprung, Medizinballstoss, Wandprellen, Seilspringen und der Königsdisziplin Hindernislauf. In der Halle war so richtig Betrieb, dennoch behielten die vielen Helfer jederzeit die Übersicht, so dass ein reibungsloser Wettkampfablauf sowie die Verpflegung der vielen Zuschauer gewährleistet war.

Sportlich gab es einiges zu sehen. In vielen Vereinen war offensichtlich tüchtig geübt worden, so dass teilweise beachtliche Resultate erzielt wurden. Erfreulich auch, wie bereits die Jüngsten an anspruchsvolle, aber sportlich relevante Aufgaben herangeführt werden. So gab es Kindergärtner und Erstklässler, die in einer Minute bereits über 100 Seilsprünge absolvieren oder den Ball über 50 Mal an die Wand prellen konnten. In den Kategorien der Ältesten durfte man sich keinen Ausrutscher leisten, wenn man einen vorderen Rang belegen wollte, weil die Spitze bereits nahe bei der Maximalpunktzahl lag. Ein Zeichen dafür, dass dieses Jahr auch hier wirklich starke Athleten am Start waren. Ganz unabhängig von Rang und Leistungen war offensichtlich, dass die Aufgaben herausforderten, aber den Kindern auch Spass machten.



Heimvorteil genutzt

Die Jugend des TV Dietlikon hatte im Vorfeld besonders intensiv geübt, was auch mit tollen Resultaten belohnt wurde. Die auch in der Breite sehr starken Resultate wirkten sich in der Teamrangliste aus. Unter 19 Vereinen klassierte sich der TV Dietlikon bei den Jugendriegen auf dem zweiten Platz hinter dem traditionell starken TV Bassersdorf – immer wieder auch Organisator des Anlasses. Bei den Mädchenriegen durfte sogar der Sieg bejubelt werden, so dass der Wanderpreis nun für ein Jahr in Dietlikon steht. Leider konnten wegen der Teilnehmerbeschränkung auf fünf Kinder pro Kategorie rund 40 junge Dietliker nicht am Hauptwettkampf starten. Für sie gab es am Morgen einen internen Wettkampf, der auch gleich für die Kampfrichter als Hauptprobe diente. Wir würden uns aber freuen, wenn der Verband diesbezüglich noch einmal über die Bücher gehen würde.



Leider ist für nächstes Jahr noch kein Organisator gefunden. Gerne geben wir unsere Unterlagen weiter, so dass auch 2017 dieser tolle Anlass wieder stattfinden kann.

Andreas Krebs



www.alder-eisenhut.swiss
Alder+Eisenhut AG
9642 Ebnat-Kappel
Telefon 071 992 66 33
Fax 071 992 66 44



5. Mai 2016 in Regensdorf

Einkampf- und Staffelmeisterschaften

Nach der Durchführung der Einkampf- und Staffelmeisterschaften im letzten Jahr stieg der TV Otelfingen nochmals in die Hosen und präsentierte sich wiederum als Organisator. So kamen unsere GLZ Athleten und Athletinnen erneut in den Genuss auf der Anlage Wisacher in Regensdorf zu starten und ihre Frühform unter Beweis zu stellen.

Dadurch dass die Auffahrt dieses Jahr sehr früh im Kalender stand und der Frühling uns leider nicht gerade mit warmen und trockenen Abenden verwöhnt hatte, hatten die meisten Teilnehmer und Teilnehmerinnen erst wenige wettkampfnähe Trainings in den Beinen.

Nichtsdestotrotz waren einige wirklich starke Leistungen zu sehen und es gab in diversen Disziplinen und Kategorien etliche spannende Kämpfe um einzelne Zentimeter welche schlussendlich über die Podestplätze entschieden.

Obwohl der 5. Mai für viele noch mitten in den Frühlingferien lag, hatten wir ähnlich viele Anmeldungen wie im 2015. Ein kleiner Wermutstropfen waren aber die vielen jungen Teilnehmer, welche am Wettkampf schlussendlich dann doch nicht am Start waren. Da haben wohl einige vergessen, dass sie am Auffahrtsdonnerstag, 5. Mai 2016 noch in den Ferien weilten...

Das Wettkampfangebot war gleich wie im letzten Jahr und es mussten aufgrund von weniger als fünf Anmeldungen nur einige wenige Disziplinen abgesagt werden.

Insgesamt wurden 85 Medaillensätze vergeben und mit 33 Teilnehmern stellte der TV/DR Watt die grösste Riege. Urdorf war mit 31 Teilnehmenden am Start, der TV Dietlikon und der TV Egg mit jeweils 27 Teilnehmenden.

Neben dem Steinstossen bildeten wie gewohnt die Staffelläufe den Abschluss des Wettkampftages und unter den vielen Anfeuerungsrufen wurden nochmals die letzte Kraftreserven mobilisiert. Durchsetzen konnten sich im 4x100m Lauf sowohl bei den Frauen als auch bei den Männern die Klotener. Das Américaine Rennen wurde mit einer Zeit von 7:27:03 souverän vom TV Bülach gewonnen.

Glücklicherweise blieben wir von grösseren Verletzungen verschont (am frühen und kühlen Morgen vor allem ein paar Muskelverhärtungen) und die guten Seelen der Sanität konnten am Abend auf einen relativ ruhigen Tag zurückblicken.

Das Après-Soleil wird sich nach diesem sonnigen, aber windigen Tag wohl mancher am Abend selber eingestrichen haben...

An dieser Stelle möchte ich mich beim Organisator TV Otelfingen ganz herzlich für die gute Organisation, die konstruktive und angenehme Zusammenarbeit bedanken.

Entschuldigen möchte ich mich bei den Vereinen, dass es mit dem Mailversand der Ranglisten leider wieder um etwas länger gedauert hat als geplant.

Martina Ott, Ressortleitung LA GLZ



REGION WINTERTHUR UND UMGEBUNG

Samstag und Sonntag, 4./5. Juni 2016

RMS 2016: Brot und Spiele in Effretikon

Am Wochenende vom 4.+5. Juni 2016 traf sich die WTU-Turnfamilie in Effretikon für die Regionalmeisterschaften der Region Winterthur und Umgebung. Die Turnerinnen und Turner freuten sich über einen gelungenen Wettkampf und ein tolles Fest. Einzig das Wetter wollte sich nicht von seiner besten Seite zeigen. Die wechselhaften Verhältnisse mit starken Regengüssen zwischendurch stellten so manche Turner-Ausrüstung auf die Probe. Dies konnte dem Wettkampfgeist jedoch nichts anhaben. Mit vollem Elan und viel Herzblut kämpften die Turnerinnen und Turner im Eselrietz in Effretikon um gute Resultate und Regionalmeistertitel. Fans und Betreuer feuerten sie lauthals an und ermutigten zu Höchstleistungen.

Die Athletinnen und Athleten sind teils weit gereist. Sogar aus der französischsprachigen Schweiz hat ein Verein an der RMS16 mitgemacht.

Auch für das kulinarische Wohl und die Unterhaltung war gesorgt. Festwirtschaft, Biergarten, Bar, Weinzelt und 24h-Grill liessen keine Wünsche offen. Charly Partyband, die Schilcher und DJ ELK heizten den Turnerinnen und Turnern musikalisch ein.

Obwohl vielfach Gummistiefel und Regenschirm nötig waren, können die Organisatoren vom Turnverein Effretikon mit dem Anlass zufrieden sein. Es war ein gebührender Rahmen, das 100-Jahre-Jubiläum mit einem Heimwettkampf zu feiern.

Sandro Peter, Medien, OK RMS 2016

Bilder: Harald von Mengden





Kunstturnen Männer

99. Zürcher Kunstturnertage in Rüti

Pure Spannung bis zu Schluss! So kurz und bündig lassen sich die 99. Zürcher Kunstturnertage in Rüti zusammenfassen. Der Nervenkitzel ist dem Zweikampf zwischen Marco Rizzo und Taha Serhani zu verdanken, die sich bis zum Reck, dem letzten Gerät, ein Kopf-an-Kopf Rennen lieferten. Aber auch in den jüngeren Kategorien war die Spitze dicht, so dass sich keiner der späteren Sieger zu früh freuen konnte.

In der Rütner Halle Schwarz trafen sich am 21. und 22. Mai Kunstturner aus der ganzen Schweiz. Gemeldet waren 310 Turner der Kategorien EP bis P6. Trotz den Europameisterschaften in Bern, die wenige Tage später stattfanden, kämpften fünf Nationalkaderturner und alle sieben Turner des erweiterten Nationalkaders in der höchsten Kategorie P6 um Ruhm und Ehre – und um jeden Zehntelpunkt. Schliesslich ging es diesen Turnern auch darum, in Wettkampfform zu bleiben, denn das Saisonziel, die Teilnahme an den Olympischen Spielen in Rio de Janeiro, ist noch nicht vom Tisch.

Am Samstag standen die Wettkämpfe der Kategorien P2 bis P6 auf dem Programm, am Sonntag EP und P1. Das Einführungsprogramm wie üblich ohne Vergabe des Kantonalmeisters, dafür mit einem umso grösseren Publikumsaufmarsch. Vor allem die jüngeren Turner werden oft von ihren gesamten Familien angefeuert, und so durfte sich der durchführende TV Rüti insbesondere am Sonntag über gut gefüllte Zuschauerreänge freuen.

Publikumsmagnet war aber eindeutig der Wettkampf der Königsklasse P6 am Samstagabend. Schon früh setzte sich Rizzo (Kutu Freienstein-Rorbas) an die Spitze, und nach fünf Durchgängen schien die Sache gelaufen: Marco Rizzo führte vor Taha Serhani (TV Hegi) mit einem komfortablen Vorsprung von 2,5 Punkten. Mit einer schwierigen und hervorragend ausgeführten Reckübung, die mit 14,65 belohnt wurde, machte Serhani aber eine klare Durchsage: so leicht lässt er sich nicht schlagen! Rizzo brauchte am Reck somit mindestens eine Note von 12,2 um den Sieg ins Trockene zu bringen. Kaum begonnen, musste Rizzo

vor Reck – der Sieg schien plötzlich nicht mehr sicher! Der Favorit behielt aber seine Nerven und turnte sicher weiter, auch wenn er keine unnötigen Risiken mehr einging. Es reichte! Mit 84,60 versus 83,90 setzte sich Rizzo vor Serhani durch, gefolgt von Marco Pfyl (STV Pfäffikon-Freienbach) 82,05 und Kevin Rossi (BTV Luzern) 80,20.

Im P5 triumphierte der fünfzehnjährige Ian Raubal (TV Opfikon-Glattbrugg), der seinen letzten Mehrkampf vor zwei Jahren turnen konnte, da er seinen Körper wachstumsbedingt längere Zeit schonen musste. Sein gleichaltriger Vereinskollege Davide Bieri wurde hervorragender Dritter. Im P4 belegte der beste Zürcher, Christian Stroppa (TV Henggart) den 13. Rang, und im P3 erreichte Fabio Vezzu (TV Neftenbach) den 7. Rang. Noah Griesser und Léon Kuster (beide TV Rüti) turnten sich vor Heimpublikum auf die Plätze zehn und elf.



Léon Kuster (TV Rüti)

Das Organisationskomitee, das aus Mitgliedern der organisierenden Kunstturn-, RG und Trampolinriege des TV Rüti besteht, darf sich äusserst zufrieden zeigen. Die 99. Zürcher Kunstturnertagen gingen reibungslos und die Wettkämpfe ohne Verletzungen über die Bühne. Keine Selbstverständlichkeit wenn man bedenkt, dass die meisten OK-Mitglieder noch keine dreissig Jahre alt sind. Und als Tüpfelchen auf dem i durfte sich auch der TV Rüti über den Titel Kantonalmeister freuen: der zehnjährige Claudio Altorfer (TV Rüti) wurde Fünfter und bester Zürcher im P1.

Text: Christa Thoma

Bilder: Harald von Mengden

Kantonalmeister 2016

- P6 Marco Rizzo (Kutu Freienstein-Rorbas)
- P5 Ian Raubal (TV Opfikon-Glattbrugg)
- P4 Christian Stroppa (TV Henggart)
- P3 Fabio Vezzu (TV Neftenbach)
- P2 Valerio Visini (STV Wetzikon)
- P1 Claudio Altorfer (TV Rüti)



Marco Rizzo (Kutu Freienstein-Rorbas)

Trainingslager Kunstturnen Männer

16. bis 21. Oktober 2016 in Filzbach/GL

Das Trainingslager der Kunstturner Männer findet dieses Jahr wieder im Sportzentrum Kerenzberg in Filzbach/GL statt. Unter optimalen Bedingungen können die Turner während einer Woche ihre Turnfertigkeit weiter verbessern um sich auf die Testprüfungen vorzubereiten.

Unterkunft, Trainingshalle und Restaurant befindet sich alles im Sportzentrum Kerenzberg.

- Besammlug: Sonntag, 16. Oktober 2016,
16.00 Uhr, Sportzent. Kerenzberg
- Abtreten: Freitag, 21. Oktober 2016,
ca. 17.00 Uhr

Rückreise wiederum mit dem Zug möglich.

Kosten: 520 Franken pro Teilnehmer
(ohne Transportkosten)

Anmeldeschluss: **Mittwoch, 31. August 2016**

Das Leiterteam freut sich auf eine hohe Beteiligung. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt, also meldet euch schnell an.

Das Anmeldeformular ist beim verantwortlichen Vereinsleiter oder bei Janos Grossniklaus via E-Mail janosg@bluewin.ch erhältlich.

markpro

Ihr Spezialist für Sport und Fitness

Suchst du eine neue Vereinsbekleidung?

Sportladen für Einzel- und Teamausrüstung

- Trainer, T-Shirts und div. Textilien
- Grosse Auswahl an Turnbodies
- Fitness- und Dancebekleidung
- Ring- und Reckleder
- Gym-, Lauf- und Aerobicschuhe
- Nagelschuhe
- Individuelle Vereinsmodelle
- Druck und Stickerei

ervy®
JUST SPORTS

Die Marke für Turnen und Fitness

hummel
ESTABLISHED 1923

Reebok

PUMA

asics

zissport
SWISS MADE

erama

adidas

JAKO

VENICE BEACH

R
russell

R
RÖHNISCH
SPORT GEAR

switcher
made with respect

ilva
CAMP

CLIQUE
THE WORKSHOP

panzeri
veste lo sport

POLAR
LISTENS TO YOUR BODY

markpro
MarkPro
Rund um den Sport



MarkPro GmbH | Aufwiesenstr. 2 | 8305 Dietlikon | markpro.ch

Kunstturnen Frauen

Turnen auf höchstem Niveau an den Zürcher Kunstturnerinnentagen

Am Wochenende vom 21./22. Mai 2016 fanden in der Sporthalle Buchholz in Uster die Zürcher Kunstturnerinnentagen statt, welche im Rahmen des 21. Züri Oberland Cups in Uster ausgetragen wurden. Die Zürcher Turnerinnen überzeugten mit starken Leistungen.

In Abwesenheit der nationalen Spitzeturnerinnen, welche sich auf die EM in Bern vorbereiteten, erreichte Nadina Spiess (TV Rütli) in der hoch dotierten Abteilung P5 hinter Alicia Rechsteiner (TZ Neuhausen) den guten zweiten Rang. Die beiden Zürcher EM-Teilnehmerinnen Lynn Genhart und Steffi Siegenthaler durften im Publikum die Bodenübung der zierlichen Nadina Spiess miterleben, welche zu einem der Tageshöhepunkte avancierte. Mit einer unglaublichen Ausstrahlung absolvierte Nadina Spiess ihre Bodenübung, reihte Schwierigkeit an Schwierigkeit, drehte Schrauben-Salti und turnte diese mit einer Leichtigkeit, wie wenn es nichts Einfacheres gäbe. Schliesslich verhinderte ein Sturz am Balken den Tagessieg, trotzdem freute sich Nadina Spiess über den

zweiten Rang und hofft, dass ihr an der Schweizer Meisterschaften der Juniorinnen in Lenzburg vom 11./12. Juni 2016 eine fehlerfreie Balkenübung gelingen wird. Die Abteilung P6/Int. wurde von der Österreicherin Katharina Puffer (Linz) gewonnen, welche an der EM in Bern an den Start gehen wird. Die Ustermerin Alina Mächler mochte mit sauber geturnten Übungen zu gefallen. Sie erreichte den guten 13. Rang und wurde kantonale Meisterin im P6.

In der Abteilung P3 waren die Zürcherinnen aus dem Leistungszentrum Rütli gewohnt stark. Martina Eisenegger (TV Rütli) musste sich nur von Clémence Gobet (Romon) geschlagen geben. Masha Demiri (TV Rütli) auf dem vierten, Aisha Demuth (Satus Uster) auf dem achten und Shana Leopold (Satus Uster) auf dem 13. Rang unterstrichen die starke Leistung des Oberländer Quartetts.

Überzeugt haben die Zürcherinnen aber auch in der Kategorie P2. Mit Yuki Mangold (TV Oerlikon) als Siegerin und Chiara Betschart als Drittplatzierte (TV Oerlikon) standen gerade zwei Zürcher Turnerinnen auf dem Podest. Yuki Mangold brillierte einmal mehr mit einem sehr konstanten Wettkampf und unterstrich ihre Ambitionen auf den Schweizer Meistertitel. Die Lokalmatadorin Leandra Bär erreichte den guten siebten Rang. Sie wird im Sommer das Leistungszentrum Rütli verlassen, der Trainingsaufwand von weit über 20 Stunden wurde ihr zu viel. Die Leidenschaft fürs Turnen aber ist geblieben und so wird sie fortan wieder bei ihrem Stammverein Satus Uster trainieren. In der Abteilung P1 wurde Salma Demuth (Satus Uster) gute 13. Kantonale Meisterin wurde im P1 Lou-Anne Citherlet vom Kutu Neerach. Bei den jüngsten Turnerinnen im EP holte sich die 7-jährige Gina Altofer (TV Rütli) überlegen den Tagessieg vor Laura Betschart (TV Oerlikon) und Fiona Müller (TV Rütli).

Wir gratulieren allen Zürcher Meisterinnen:

- P1: Lou-Anne Citherlet (Kutu Neerach)
- P2: Yuki Mangold (TV Oerlikon)
- P3: Martina Eisenegger (TV Rütli)
- P4A: Leandra Baumgartner (TV Oerlikon)
- P5: Nadina Spiess (TV Rütli)
- P6: Alina Mächler (Satus Uster)



Nadina Spiess (TV Rütli)

Text: Pam Brägger, Bild: Piero Pasini

Rhythmische Gymnastik – 1. Qualifikation für die SM

Gold für Jessica Roedel

Am Wochenende vom 30. April / 1. Mai 2016 fand in der Sporthalle Buchholz in Uster die erste Qualifikation für die Schweizer Meisterschaften Juniorinnen/Seniorinnen in Rhythmischer Gymnastik statt. Die 13-jährige Jessica Roedel (RG Wetzikon) gewann Gold in der Kategorie Juniorinnen P4.

Die Anspannung vor der ersten Qualifikation ist immer sehr gross, da die Mädchen nach monatelangen Vorbereitungen noch nicht genau wissen, wie die neuen Übungen ankommen und wo die Konkurrenz steht. Die Konkurrenz war ohne Zweifel sehr stark. Die Gymnastinnen der Leistungszentren Biel und Tessin zeigten in allen Kategorien sehr starke Übungen.

Keulen, Seil, Reif und Ball sind die Handgeräte der Wettkampfsaison 2016. «Mein Lieblingsgerät ist Ball, diese Übung ist mir auch sehr gut gelungen», so Jessica Roedel. «Aber besonders froh und überrascht war ich über meine Seilübung, weil sie mir beinahe perfekt gelang!» Bei den Schweizer Meisterschaften am

11./12. Juni 2016 in Genf möchte Jessica auch gerne unter den ersten drei sein. Die hervorragende Ausführung der technisch schwierigen Seil-, Ball- und Reif-Übungen, sowie die solide Präsentation mit Keulen wurden mit viel Applaus und ausgezeichneten Noten der Kampfrichterinnen belohnt (45,626 Punkte). Bei der Rangverkündigung stieg Jessica Roedel glücklich in der eigenen Trainingshalle auf die höchste Podeststufe. Jessica trainiert seit 2009 im Zürcher regionalen Leistungszentrum Rhythmische Gymnastik in Uster und gehört dem schweizerischen Juniorinnenkader an. Ihr Trainingspensum beträgt 22 Stunden pro Woche. Jessica besucht die erste Klasse des Kunst- und Sport-Gymnasiums Rämibühl in Zürich. Die Primarschülerin Seraina Dobmann (Jg. 2003, RG Wetzikon), die ebenfalls in Uster trainiert, zeigte auch ein gutes Wettkampfprogramm und wurde Vierte.

In der Kategorie P5 war Fiona Weber (RG Winterthur-Weinland/RLZ Zürich) am Start. Leider hatte sie Pech mit Ball und Keulen, zeigte aber solide Reif- und Seilübungen und belegte den 13. Rang. Die nächste und letzte Qualifikation wird am 21./22. Mai 2016 in Domat Ems stattfinden.

Organisatorisch war der Wettkampf in Uster ebenfalls ein Erfolg. Die OK-Präsidentin Barbara Weber vom Elternverein RLZ Uster freute sich über einen gelungenen Anlass: «Viele zufriedene Zuschauer sind für uns der Beweis, dass wir unsere Arbeit gut gemacht haben.»

Text: Vlada Köder
Bild: Paul Reumer



Jessica Roedel (RG Wetzikon)

Rhythmische Gymnastik – 2. Qualifikation für die SM Juniorinnen/Seniorinnen in Domat/Ems

An der zweiten Qualifikation vom 21./22. Mai 2016 im malerischen Domat/Ems nahmen neun Zürcher Gymnastinnen teil. Alle vier teilnehmenden Juniorinnen des RLZ Zürich konnten sich für die Schweizer Meisterschaften qualifizieren.

Für Naomi Köder (P5, RG Opfikon-Glattbrugg) war dies der erste Wettkampf der Saison, da sie verletzungsbedingt nicht an der ersten Qualifikation teilnehmen konnte. Nach fast drei Wochen Schonzeit und wegen der noch nicht ganz verheilten Fussverletzung, war die Qualifikation für Naomi alles andere als sicher. Hoch motiviert turnte die Gymnastin ihre vier Übungen so, dass es mit dem elften Rang gerade mal für die Qualifikation reichte. Das Zittern war vorbei, die Erleichterung war gross.

Die in der selben Kategorie (P5) turnende Fiona Weber (RG Winterthur-Weinland) konnte ihre Leistung im Vergleich mit der ersten Qualifikation deutlich steigern. Vor allem bei der Keulenübung konnte die Juniorin das Publikum mit ihrem aussergewöhnlichen tänzerischen Ausdruck begeistern. Fiona wurde Neunte und qualifizierte sich souverän für die Schweizer Meisterschaften.

In der jüngeren Kategorie P4 konnten beide Wetzikerinnen und RLZ-Gymnastinnen Jessica Roedel und Seraina Dobmann ihr Können abrufen.

Für Jessica Roedel (RG Wetzikon) verlief der Wettkampf etwas unglücklicher als die ersten Qualifikation. Dennoch konnte sie mit der wunderschönen und technisch schwierigen Ballübung ihre Bestnote der Saison und die Bestnote der gesamten Kategorie erreichen (12,300). Jessica verpasste das Podest nur knapp und wurde Vierte.

Seraina Dobmann (RG Wetzikon) wirkte auf dem Teppich konzentriert und zugleich entspannt, lieferte vier mehr oder weniger saubere Übungen, liess sich von nichts verunsichern und gewann am Ende die Silbermedaille.

Damit haben sich insgesamt zwölf Gymnastinnen des RLZ Zürich für die Schweizer Meisterschaften qualifiziert: Naomi Köder, Fiona Weber, Jessica Roedel, Seraina Dobmann, Marija Zeller, Dunja Djordjevic, Soraya Clausen, Sofia Amsler, Melina Perri, Aleksandra Petrovic, Sonja Antipova und Mila Petrovic. RLZ Zürich wird auch mit der Gruppe G1 an der SM starten.

Wir wünschen allen Gymnastinnen und dem Trainer team gute Vorbereitungszeit und viel Erfolg bei den Schweizer Meisterschaften am 11./12. Juni 2016 in Genf!

Vlada Köder



Schawalder Gartenbau AG

8451 Kleinandelfingen

www.schawalder-gartenbau.ch

Telefon 052 317 14 84

Telefax 052 317 38 04

Green Power Since 1982

Rhythmische Gymnastik

Erfolgreiche Qualifikation in Seuzach

Der zweiten Qualifikationswettkampf der Jugendkategorien P2, P3, G1, G2 am 7./8. Mai 2016 in Seuzach verlief aus Zürcher Sicht sehr erfolgreich. Acht Gymnastinnen sowie die Gruppe G1 des RLZ Zürich qualifizierten sich für die Schweizer Meisterschaften.

Wie schon bei der ersten Qualifikation mussten sich die Zürcher Nachwuchstalente gegen die starke Konkurrenz aus den anderen drei Leistungszentren behaupten. In der Kategorie Jugend P3 präsentierte Marija Zeller (Jg. 2004, RG Opfikon-Glattbrugg) vier solide Übungen und gewann erneut die Silbermedaille. Marijas Vereinskollegin Dunja Djordjevic (Jg. 2004) war sehr nervös bei der Ausführung der Kür mit Keulen, was zu größeren Fehlern führte. Dennoch belegte sie einen guten fünften Platz.

Sofia Malvina Amsler (Jg. 2005, RG Holbein Basel/RLZ Zürich) wurde Zehnte. Aleksandra Petrovic (Jg. 05, RG Opfikon-Glattbrugg) erzielte den elften Rang. Soraya

Clausen (Jg. 2004, RG Wetzikon) wurde Fünfzehnte. Melina Perri erturnte den 23. Platz.

In der Kategorie P2 hatte sich Sonja Antipova (Jg. 2007) im Vergleich mit der ersten Qualifikation extrem gesteigert und gewann die Silbermedaille. Mila Petrovic (Jg. 2007, RG Opfikon-Glattbrugg) belegte den achten Rang.

Im Gruppenwettkampf der Kategorie G1 gewann souverän die Gruppe RLZ Zürich mit Dunja Djordjevic, Marija Zeller, Seraina Dobmann, Melina Perri und Aleksandra Petrovic.

Wir gratulieren den Gymnastinnen und dem Trainer-team zu den hervorragenden Ergebnissen und wünschen allen viel Erfolg bei den Schweizer Meisterschaften am 11./12. Juni 2016 in Genf.

Text: Vlada Köder
Bild: Paul Reumer



Sonja Antipova (RG Wetzikon)

Trampolin

Basilea Cup in Lausen, Basel

An dem verregneten Sonntag 1. Mai 2016 fand der Basilea Cup in Lausen statt.

Der ZTV trat mit elf Athleten an, von denen die meisten schon die SMJ-Qualifikation geschafft hatten. Somit war dies der richtige Zeitpunkt um neue schwierige Übungen auszuprobieren. Mit dieser Strategie war klar, dass es nicht bei jedem klappt. Und doch zeigten alle Athleten, dass sie noch mehr leisten können.

Leif Meuri (TV Brütisellen) turnte sich in der Kategorie U11 Elite mit dieser Strategie auf den vierten Platz im Vorkampf. Leider konnte er dies nicht im Finale abrufen.

Finnian Freund (TV Grüningen) zeigte mit einer Vorkampfschwierigkeit von 8,2 einen super Vorkampf und wurde mit einer persönlichen Höchstpunktzahl von 82,740 Punkten belohnt. Im Finale wollten wir dann aufs Ganze gehen und eine Höchstschwierigkeit von 9,0 Punkten zeigen. Dies gelang ihm bis zum vierten Sprung, danach fand er sich leider auf der Matte wieder. Noëlle Meier (TV Grüningen) konnte mit ihrer Höchstschwierigkeit von 8,2 wiederholt den ersten Platz belegen. Somit lieferten sich die beiden Athleten in der Kategorie U13 Elite einen spannenden Wettkampf.

In der Kategorie U15 Elite präsentierten sich unsere vier Athleten gut, auch wenn nicht bei jedem die Übungen gelangen. Laurence Cavegn (TV Wädenswil) schaffte mit diesem Wettkampf ihre erste SM-Qualifikation. Salome Gilly (TV Weisslingen) konnte nach langer Krankheits- und Verletzungspause wieder einen Wettkampf bestreiten und zeigte solide Übungen. Sie hat jetzt die Möglichkeit bei der SM ihr Potential zu zeigen. Larissa Kurmann (TV Mettmenstetten) und Fiona Glasl (TV Maur) haben bereits ihre SM-Qualifikation sicher und konnte damit bei diesem Wettkampf volles Risiko zeigen. So konnte Larissa einen neuen persönlichen Höchstschwierigkeitswert von 8,8 turnen. Auch Fiona ging volles Risiko und konnte dies bis zum 4. Sprung durchziehen, bis sie dann leider auf der Umrandung landete.

In der höchsten Kategorie Open Ladies war die Teilnehmerzahl derzeit auf zwei Athleten geschrumpft. Shana Hösli (TV Grüningen) wollte ihre gezeigten Leistungen der letzten Wettkämpfe wiederholen. Das ist ihr im Finale gelungen.

Insgesamt erreichte das RLZ sechs Finalplätze, einmal Gold (Noëlle Meier, TV Grüningen) und einmal Silber (Shana Hösli, TV Grüningen). Alle RLZ Athleten präsentierten sich an diesem Wettkampf mit viel Kampfgeist und setzten somit ein gutes Zeichen für die weiteren Wettkämpfe.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Eltern, die mit viel Engagement und Geduld das RLZ unterstützen.

Adam Götz



SPONSOREN & PARTNER

Der Zürcher Turnverband dankt seinen Partnern für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit.

Hauptsponsorin



Sponsoren



Partner / Supplier



alder + eisenhut
turngerätee sportspaar service



Vom Papier direkt aufs Smartphone.
Lade diese Turninfo-Ausgabe direkt auf dein Handy – schnell und unkompliziert, einfach QR-Code scannen.



Wir gratulieren unseren Ehrenmitgliedern zum Geburtstag und wünschen allen viel Glück und Gesundheit im neuen Lebensjahr.



August

Reutemann Felix	Buch am Irchel	01.08.1979	Hegner Margrith	Galgenen	15.08.1944
Jacoby Peter	Bülach	01.08.1965	Koruna Frieder	Altikon	15.08.1955
Hirschi Kurt	Disentis/Mustér	01.08.1943	Hotz Doris	Oberrieden	15.08.1956
Städeli Armin	Männedorf	01.08.1925	Gaus Beatrice	Kloten	17.08.1951
Valsangiacomo Bruno	Glattpark (Opfikon)	01.08.1962	Müller Werner	Rafz	17.08.1933
Pohlentz Marlies	Benglen	02.08.1952	Zulliger Walter	Eglisau	17.08.1927
Matzenauer Markus	Rüti	03.08.1958	Bruppacher Silvia	Pfäffikon	18.08.1956
Weber Regula	Dietlikon	05.08.1935	Kuhn Brigitte	Haslen GL	19.08.1962
Büchi Hermann	Winterthur	05.08.1924	Giubellini Daniel	Kirchdorf	19.08.1969
Amstutz Werner	Herrliberg	07.08.1947	Egloff Kurt	Zürich	21.08.1948
Keller Ernst	Laax GR	09.08.1942	Von Allmen Herbert	Neftenbach	21.08.1951
Berchtold Uli	Rafz	09.08.1941	Langenecker René	Fehraltorf	21.08.1943
Bosshard Vreni	Bülach	11.08.1937	Gomer Hansruedi	Kyburg	22.08.1951
Gutknecht Erwin	Hettlingen	11.08.1944	Wiesendanger Ernst	Attikon	23.08.1946
Luchsinger Fridolin	Wädenswil	11.08.1944	Kurt-Rueger Werner	Obfelden	24.08.1933
Koch Brigitte	Rorbas	12.08.1960	Ludwig Rösli	Zizers	25.08.1933
von Aesch jun. Fritz	Knonau	13.08.1953	Zweifel Erika	Bassersdorf	26.08.1930
Werren Hansi	Neschwil	13.08.1964	Schmid Herbert	Uitikon Waldegg	28.08.1944
Grossniklaus Hansueli	Dinhard	13.08.1956	Stäubli Gottlieb	Affoltern am Albis	28.08.1924
Eberle Jürg	Hinwil	14.08.1942	Müller Beatrice	Rüschlikon	30.08.1949

Wir trauern um unsere kürzlich verstorbenen Ehrenmitglieder

Werner Maag, TV Stadtpolizei Zürich/MR Urdorf, 17. Mai 1929 bis 17. Mai 2016

Josef Huber, TV Winterthur-Töss, 8. April 1923 bis 25. Mai 2016

Werner Baumann, TV Bülach, 31. Januar 1953 bis 1. Juni 2016

Wir werden beide Werner und Josef in dankbarer Erinnerung behalten.
Zürcher Turnverband

AGENDA

Datum	Tag	Veranstaltung	Verband /Abt	Ort
-------	-----	---------------	--------------	-----

Juli

01.	Fr	Redaktionsschluss Turninfo Nr. 8/2016	ZTV	
02.	Sa	Workshop Rhythm. Gymnastik	ZTV	Uster
02.–03.	Sa–So	Kt. Geräteturnerinnentag	ZTV	Freienstein
07.–09.	Do–Sa	World Cup Trampolin	INT	Coimbra (Por)
10.	So	Jugend-Einzelturntag (JET)	Region WTU	Winterthur
10.	So	Jugend-Weinlandturntag	WLTV	Dägerlen
16.–23.	Sa–Sa	Jugendportlager AZO	AZO	Stäfa
29.	Fr	Redaktionsschluss Turninfo Nr. 9/2016	ZTV	

August

05.–21.	Fr–So	Olympische Spiele	IOC	Rio (Bra)
26.	Fr	LA Dreikampfmeisterschaften	Region WTU	Winterthur
27.	Sa	Vereinsleiterlehrgang Rhythm. Gymnastik	ZTV	Uster
27.–28.	Sa–So	Weinlandturntag	WLTV	offen
28.	So	Team-Masters	Diverse	Egg

IHR VEREINSAUSRÜSTER

Jim Bob[®]

JB

**JETZT
GRATIS
KATALOGE
ANFORDERN!**

www.jimbob.ch

Jim Bob AG

Fohlochstr. 5a - 8460 Marthalen

Tel.: 052 305 40 00 - info@jimbob.ch

AZB
8604 Volketswil

**Adressänderungen
und unzustellbare Exemplare an:**

Zürcher Turnverband
Industriestrasse 25
8604 Volketswil

Für sportliche Höhenflüge

Wir unterstützen
über 80 Turnanlässe
im Kanton Zürich.

Mehr unter www.zkb.ch/sponsoring

Die nahe Bank



Zürcher
Kantonalbank